

Spritzbewurf

# PCI Saniment® HA

für wenig saugende, glatte Untergründe

**PCI**<sup>®</sup>  
Für Bau-Profis



Mit WTA-Zeugnis.

## Anwendungsbereiche

- Für Innen- und Außenwände.
- Als Haftbrücke auf Mauerwerk und Beton.



Zur Verbesserung der Anhaftung des nachfolgenden PCI Sanimentputzes erfolgt ein Spritzbewurf mit PCI Saniment HA.

## Produkteigenschaften

- Putzgrundvorbehandlung im PCI Saniment Sanierputzsystem mit WTA-Zertifikat
- Sulfatbeständig.
- Hohe Verbund Sicherheit, kraftschlüssiger Verbund zwischen Mauerwerk und Sanierputzmörtel.
- Sowohl manuell als auch maschinell verarbeitbar.



A brand of

**BASF**

We create chemistry

## Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

### Materialtechnologische Daten

	PCI Saniment HA
Materialbasis	Kalk-Zementmörtel-Mischung mit hochwertigen Additiven Enthält weder Asbest noch andere Mineralfasern. Kein gesundheitsschädlicher silikogener Quarzfeinstaub bei der Verarbeitung.
Komponenten	1-komponentig
Konsistenz	pulvrig
Körnung	0 - 4 mm
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lieferform	25-kg-Kraftpapiersack mit Polyethyleneinlage Art.-Nr./EAN-Prüfz.6486/3

### Anwendungstechnische Daten

	PCI Saniment HA	
Verbrauch	ca. 5 kg/m <sup>2</sup> (netzförmig)	ca. 8 kg/m <sup>2</sup> (volldeckender Auftrag)
Anmachwassermenge für		
- 1 kg Pulver	ca. 200 - 220 ml	
- 1 Sack	ca. 5,0 - 5,5 l	
Verarbeitungsdauer*	ca. 45 Min.	
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C	
Mischzeit	ca. 2 Minuten	
Reifezeit	ca. 5 Minuten	

\* Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Niedrigere Temperaturen verlängern, höhere Temperaturen verkürzen diese Zeiten.

## Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund, bestehend aus Ziegel-, Kalksandstein-, Bruchstein- oder Betonsteinmauerwerk, muss frei von losen oder haftungsfeindlichen Bestandteilen sowie fest und tragfähig sein. Vorhandener Altputz muss mindestens 80 cm

über die Feuchtigkeits- bzw. Ausblü-  
hungsgrenze hinaus entfernt werden.  
Liegt der sichtbare Grenzbereich einer  
früheren Putzerneuerung höher, so  
muss der Putz bis zu dieser Linie ent-  
fernt werden. Abgeschlagener salzhalti-

ger Altputz ist umgehend zu beseitigen.  
Mürber Fugenmörtel ist mindestens  
2 cm tief auszukratzen. Anschließend  
muss das Mauerwerk z. B. mit einem  
Stahlbesen gründlich abgebürstet und  
danach der Staub entfernt werden.

## Verarbeitung

PCI Saniment HA ist zur Putzgrundvor-  
bereitung im netzförmigen Auftrag für  
PCI Saniment Super nur bei wenig sau-  
genden, glatten Untergründen erforder-  
lich. Für PCI Saniment DP ist ein  
volldeckender Auftrag notwendig.

### ■ Mörtelaufbereitung

Der Trockenmörtel wird entweder mit  
dem Motorquirl oder im Freifallmischer  
mit der notwendigen Anmachwasser-  
menge angemischt. Wasserbedarf: ca.  
5 - 5,5 l Leitungswasser pro 25-kg-  
Sack. Es können auch Mischpumpen-  
maschinen eingesetzt werden.  
(Mörtelschläuche mit Kalkschlämme  
einfahren, Nachmischer verwenden).

■ Angemischtes PCI Saniment HA wird  
nach ca. 5 Minuten Reifezeit noch-  
mals kurz aufgerührt und von Hand  
auf den vorbereiteten Untergrund  
netzförmig (Deckungsgrad ca. 50 %)  
oder volldeckend aufgebracht.  
Nach ca. 12 Stunden kann der Putzauf-  
trag mit PCI Saniment erfolgen.

## Bitte beachten Sie

- **Versalzungsgrad:** Für die Bestimmung des Versalzungsgrads des Untergrunds wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige PCI-Anwendungstechnik (Service-Rufnummer: +49 8 21 59 01-171).
- Bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 30 °C sowie bei

starker Wärme- und Windeinwirkung PCI Saniment HA nicht verarbeiten.

- Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser verdünnt noch mit frischem PCI Saniment HA vermischt werden.
- Werkzeuge, Maschinen und Mischgeräte unmittelbar nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten

Zustand ist nur mechanisches Abschaben möglich.

- Lagerfähigkeit: mind. 6 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

## Hinweise zur sicheren Verwendung

PCI Saniment HA enthält Zement:

Verursacht schwere Augenschäden.

Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe) und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Einatmen von Staub vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort

ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe

hinzuziehen. Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme

(pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Das Produkt ist nicht brennbar. Deshalb

sind keine besonderen Brandschutz-

maßnahmen erforderlich. Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).

Auskunftgebende Abteilung:

Produktsicherheit /Umweltreferat

(zum Arbeits- und Umweltschutz)

Tel.: 08 21/ 59 01- 380/-525

PCI-Notfall-Bereitschaft:

Tel.: +49 180 2273-112

Giscode: ZP 1

*Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.*

## Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Bera-

tungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

## Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

PCI beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für restentleerte Verkaufsverpackungen. DSD - Duales System Deutschland (Vertragsnummer 1357509) ist unser Entsorgungspartner. Restlos entleerte PCI-Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol

auf der Verpackung über DSD entsorgt werden.

Weitere Informationen zur Entsorgung können Sie den Sicherheits- und Umwelthinweisen der Preisliste entnehmen und auch im Internet unter <http://www.pci-augsburg.eu/produkte/entsorgung/verpackungen.html>



**Telefonischer PCI-  
Beratungsservice  
für anwendungs-  
technische Fragen:**

**+49 (8 21) 59 01-171**

Oder direkt per Fax:

**PCI Augsburg GmbH**

Fax +49 (8 21) 59 01-419

**PCI Augsburg GmbH, Werk Hamm**

Fax +49 (23 88) 3 49-252

**PCI Augsburg GmbH, Werk Wittenberg**

Fax +49 (34 91) 6 58-263

**PCI Augsburg GmbH**

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg

Postfach 102247 · 86012 Augsburg

Tel. +49 (8 21) 59 01-0

Fax +49 (8 21) 59 01-372

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)



zertifiziertes Qualitäts-  
managementsystem

**PCI Augsburg GmbH  
Niederlassung Österreich**

Biberstraße 15 · Top 22

1010 Wien

Tel. +43 (1) 51 20 417

Fax +43 (1) 51 20 427

[www.pci-austria.at](http://www.pci-austria.at)

**PCI Bauprodukte AG**

Im Tiergarten 7 · 8055 Zürich

Tel. +41 (58) 958 21 21

Fax +41 (58) 958 31 22

[www.pci.ch](http://www.pci.ch)

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter

„Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.